

Veranstalter



Empa

CH-8600 Dübendorf
Überlandstrasse 129
Telefon +41 44 823 55 11
Fax +41 44 821 62 44

CH-9014 St. Gallen
Lerchenfeldstrasse 5
Telefon +41 71 274 74 74
Fax +41 71 274 74 99

CH-3602 Thun
Feuerwerkerstrasse 39
Telefon +41 33 228 46 26
Fax +41 33 228 44 90

www.empa.ch

Co-Veranstalter



NanoEurope

CH-9000 St. Gallen
Splügenstrasse 12
Telefon +41 71 242 04 44
Telefax +41 71 242 02 32

www.nanoeurope.com

Unterstützt durch



www.kgf.ch



www.clariant.com



www.bischoff-textil.com



www.3dag.ch



www.bafu.admin.ch

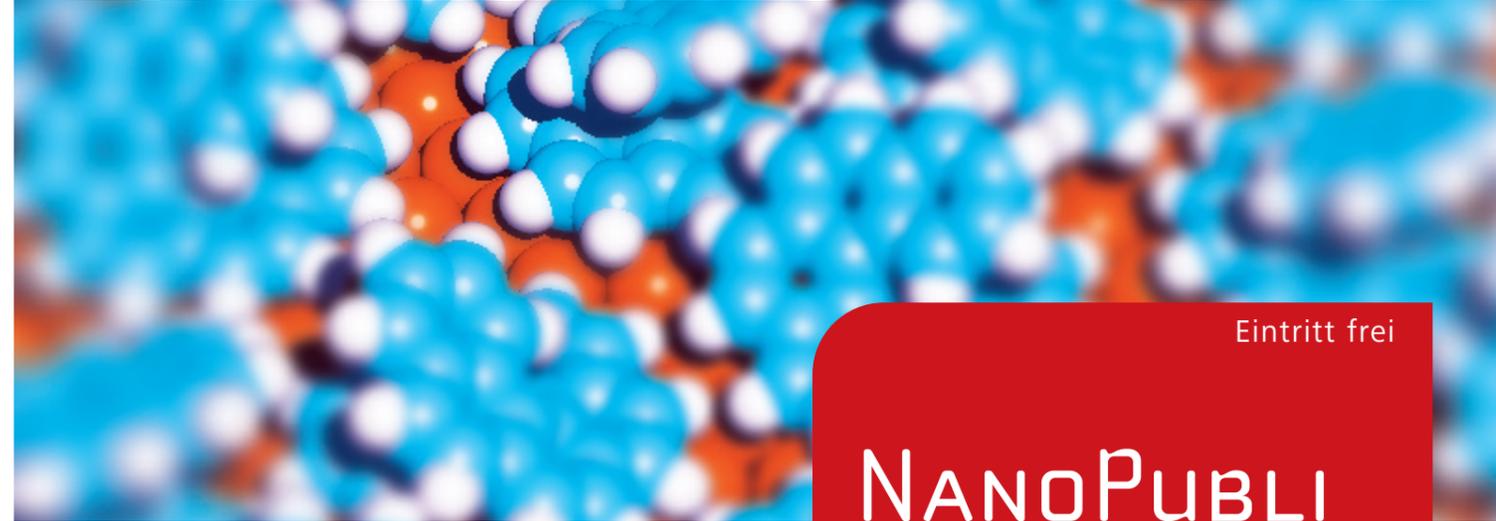


www.bag.admin.ch



www.schoeller-textiles.com

www.swisstextiles.ch



Eintritt frei

NANO PUBLI

16. bis 17. September 2008
Olma Messen St. Gallen

Öffnungszeiten

Dienstag, 16.09.2008	09.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch, 17.09.2008	09.00 – 17.00 Uhr

Eine Sonderschau im Rahmen der NanoEurope in St.Gallen.

Nanotechnologie erleben

Ausstellung mit Experimenten und Showeinlagen zum Thema Nanotechnologie, der Schlüsseltechnologie des 21. Jahrhunderts.

www.nanopubli.ch



Ausstellung mit Experimenten und Showeinlagen zum Thema Nanotechnologie, der Schlüsseltechnologie des 21. Jahrhunderts

Nanotechnologie erleben

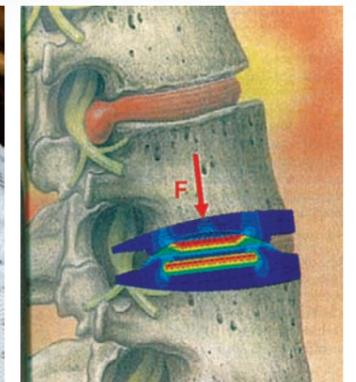
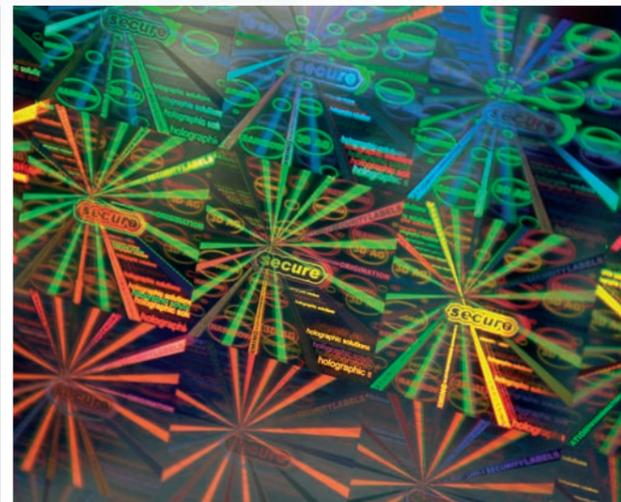
Die NanoPubli findet parallel zur NanoEurope Congress & Exhibition statt und spricht ein technisch interessiertes Publikum an.

Aus einigen Alltagsprodukten sind Nanoteilchen nicht mehr wegzudenken:

- Sonnencremes enthalten Titandioxidteilchen als UV-Schutz
- dank spezieller Nanobeschichtung perlt Salatsauce oder Rotwein von edler Seide ab
- Nanostrukturen erzeugen Farben, die fast nicht kopierbar sind

Zahlreiche Produkte auf dem Markt würde es ohne Nanotechnologie kaum geben:

- sich selbst reinigende Fensterscheiben, welche Schmutz abweisen
- «intelligente» Textilfasern, welche die Gesundheit überwachen
- künstliche Bandscheiben, welche sich nicht abnutzen können



2008 bringt die Empa die Wanderausstellung «Nano – Kleines ganz gross» an die NanoPubli. Die von jungen Nanowissenschaftlern des Vereins MEMS-Point entwickelten interaktiven Exponate laden die BesucherInnen ein, in die faszinierende Nanowelt einzutauchen und deren Auswirkungen live zu erleben.

Studierende des ZbW (Zentrum für berufliche Weiterbildung, St. Gallen) sowie der GBS (Gewerbeschule, St.Gallen) zeigen an sechs verschiedenen Arbeitsstationen, wie die BesucherInnen Nanotechnologie selbst erforschen können.

MitarbeiterInnen der Empa werden mit Shows und Vorträgen die komplexen Zusammenhänge der Nanotechnologie erläutern.



16. bis 17. September 2008
Die Empa-Vorträge finden jeweils statt um:

09:30–10:00 Uhr
11:00–11:30 Uhr
14:00–14:30 Uhr
15:30–16:00 Uhr

Olma Messen St. Gallen